

Toller Braunvieh-Auftritt in Verona

Seit der letzten großen Schau auf nationaler Ebene sind bereits mehr als zwei Jahre vergangen. Kürzlich beteiligten sich die Südtiroler Braunviehzüchter mit sechs Jungtieren an der Braunvieh-Nationalschau in Verona und konnten sich mit ihren Tieren sehr wohl sehen lassen.

Die Teilnahme an so einer Schau außerhalb von Südtirol ist mit hohen Auflagen verbunden, besonders was die Rückkehr nach Südtirol anbelangt.

Vier Züchter nahmen hohen Aufwand auf sich

Aus diesem Grund müssen die Südtiroler Tiere nach der Messe eine Quarantäne von etwa vier Wochen außerhalb von Südtirol durchlaufen, bevor sie wieder in die Ursprungsbetriebe zurückgebracht werden können.

Es ist nicht immer einfach, einen passenden Quarantänestall zu finden, der mehrere Tiere aufnehmen kann. Es sind deshalb nur wenige Züchter bereit, diesen Aufwand und das Risiko auf sich zu nehmen. Vier Züchter wagten trotzdem das Abenteuer und konnten schöne Erfolge erzielen.

Tiere von Südtiroler Züchtern

Adalbert Braunhofer, Seiter in Jaufental, beteiligte sich mit einem tollen, knapp einem Jahr jungen Jungrind aus seiner Herde. BBS Holiday ET stammt vom Stier Holdrio ab. Ihre Mutter ist die Schwester der bekannten Schaukuh Jan Hillary, welche auch schon erfolgreich in Verona aufgetreten ist. Holiday ET wurde bei der Nationalschau zur Gesamtsiegerin der Kalbinnen gekürt und war somit das erfolgreichste Südtiroler Tier in Verona.

Martin Frener, Prast aus St. Leonhard bei Brixen, konnte mit F. M. Nevada, Tochter vom Superbrown-Stier Fenomeno, einen guten



Veronika Frener mit Jungrind Gastello Nicol (Martin Frener, Prast, St. Leonhard/Brixen)



Dagmar Mayr mit dem Siegertier der Kalbinnen, der Holdrio-Tochter Holiday ET (Bes. Adalbert Braunhofer, Seiter, Jaufental/Ratschings) und Preisrichter Daniel Gasser

dritten Rang in der Kategorie der Kalbinnen von 24 bis 30 Monaten erzielen. Nur knapp verfehlte sein Tier einen weiteren Auftritt im Gesamtfinale. Auch zwei Jungrinder von Paul Martin Bertagnolli, Messner aus St. Gertraud/Ulten, ein weiteres Tier von Martin Frener und ein Jungrind von Richard Karnutsch, Simeon aus St. Walburg/Ulten, hatten die Ehre, sich mit den schönsten Kalbinnen aus ganz Italien zu messen.

Gesamtsiegerkuh kommt aus dem Zillertal

Gesamtsiegerin bei den Kühen wurde die Drittmelkkuh Blooming Bonanza von Stefan Klocker aus dem Zillertal vor der Mehrmelkkuh Blooming Elisir von Maurizio Negrini aus Sondrio.

Weitere aus Südtiroler Sicht große Erfolge erzielten auch zwei bei der letzten Eliteversteigerung verkaufte Tiere: Blooming Tajana von Adalbert Braunhofer, Seiter aus Ratschings, wurde Categoriesiegerin und schlussendlich sogar Gesamteutersiegerin sowie Gesamtreservesiegerin bei den Jungkühen.

Lennox Odessa von Günther Egger, Bach aus Ulten, errang den zweiten Platz in ihrer

Kategorie hinter Tajana. Die Jongleur-Tochter Pille erzielte den dritten Platz in ihrer Kategorie, auch diese wurde im vergangenen Herbst von Paul Martin Bertagnolli, Messner aus Ulten, nach Trient verkauft. Insgesamt zeigte das Braunvieh über alle Kategorien hinweg äußerst starke Tiere.

» Die Teilnahme an so einer Schau außerhalb von Südtirol ist mit hohen Auflagen verbunden. «

Zwölf Tiere mit Geburtsort Südtirol am Start

Insgesamt traten zwölf Tiere, welche in Südtirol geboren wurden, bei der Nationalschau von Verona auf. Ausgestellt wurde auch eine Gruppe von 20 „Original Braunvieh“-Kühen.

Als Preisrichter waren mit Daniel Gasser aus Feldthurns und Vito Gentile aus Taranto zwei erfahrene Experten vor Ort. ▶

Preisspiegel Braunviehzuchtverband

vom 3.3.2022 in Bozen

KATEGORIE	VERKAUFTE STÜCK	Ø-PREIS IN EURO INKL. MWST.	HÖCHSTPREIS IN EURO
BRAUNVIEH			
Jungkühe	55	2.232,98 €	3.200,00 €
Kühe in Laktation	8	2.441,87 €	4.862,00 €
Kalbinnen	23	2.072,17 €	2.486,00 €
Kalbinnen trächtig von 3–7 M.	3	1.936,00 €	2.860,00 €
Jungrinder 3–27 M.	30	981,20 €	1.518,00 €
Zuchtkälber	28	439,21 €	726,00 €
Nutzkühe	5	1.305,33 €	1.628,00 €
Kreuzungskühe	7	1.933,14 €	2.310,00 €
Stiere	1	1.320,00 €	1.320,00 €
Betriebsauflösung	6	1.554,67 €	1.958,00 €
JERSEY			
Jungkühe	1	1.500,00 €	1.500,00 €
Kalbinnen	1	2.926,00 €	2.926,00 €
Zuchtkälber	3	454,67 €	550,00 €

Gesamtauftrieb: 187 Gesamtverkauf: 171

Die Preisdifferenzen zur Vermarktung vom Dezember sind folgende:

Jungkühe:	+82,98 €	Kalbinnen:	+113,15 €
Kühe in Laktation	+521,76 €	Jungrinder 3–27 M.:	-26,36 €
		Zuchtkälber:	-68,67 €

Zu beachten:

Sehr gut war die Qualität bei der März-Versteigerung, besonders bei den laktierenden Kühen. Die Durchschnittspreise fielen dann auch relativ gut aus, wenngleich im Gegensatz zu den sonstigen Versteigerungen die Kühe, speziell jene der guten Qualität, etwas günstiger zu haben waren. Interessierte Käufer konnten also zu angemessenen Preisen sehr gute Kühe erstehen.

Den außerordentlich hohen Tageshöchstpreis von 4862 Euro erzielte eine Superstar-Zweitmelkkuh mit 35 Kilogramm Tagesleistung von Stefan Stocker, Pritzihof in Plawenn/Mals, die zu einem Stammkunden nach Bergamo ging. Bei den Jungkühen kaufte ein Züchter vom Ritten eine Bean-Tochter mit 29 Kilogramm Tagesleistung von Helmut Innerhofer, Haashof in Vöran, zum Preis von 3200 Euro. Bei den niedrigträchtigen Kalbinnen wechselte eine äußerst elegante Alino-Tochter vom Betrieb von Walter Hainz, Unterausluig in Pfalzen, zu einem Züchter in den Vinschgau. Bei den trächtigen Kalbinnen ging eine von Manfred Perger aus Proveis gezüchtete und von Peter Telser aus Ulten/Alsack/Mals verkaufte Fabulous-Tochter für 2486 Euro nach Proveis zurück. Sehr gut war auch der Preis von 2926 Euro für eine von Benjamin Mitterrutzner aus St. Leonhard/Brixen gezüchtete und von Rudolf Kruselburger, Haller in Ridnaun, verkaufte Jersey-Kalbin vom Stier Crome. Das vielversprechende Tier ging zu einem Kunden nach Bergamo. Gefragt waren auch die Jungrinder, die zu durchwegs ordentlichen Preisen einen Käufer fanden.

Am **Donnerstag, 7.4.2022** findet die nächste BV-Versteigerung in Bozen statt.

SBZV

Eigenwerbung
128,5x76

BRAUNVIEH

Gebietstagung Vinschgau

Termin: Do., 24.3., 9.30 Uhr

Ort: Gasthaus Schwarzer Adler in Lichtenberg/Prad (Parkmöglichkeit beim Dorfeingang rechts)

Tagesordnung:

- Peter Zischg: Verbandsangelegenheiten, Neuerungen;
- Zuchttechniker Martin Mulser: Vorstellung Bruna Online;
- Amtstierärztin Ramona Stecher: Infos Behandlungsregister;
- Allfälliges.

Anschließend Mittagessen

Gebietstagung Pustertal

Termin: Mi., 30.3., 10 Uhr

Ort: Gasthaus Feldmessner, Reischach

Tagesordnung:

- Peter Zischg: Verbandsangelegenheiten, Neuerungen;
- Zuchttechniker Martin Mulser: Vorstellung Bruna Online;
- Hannes Klocker, BRING: Infos Behandlungsregister und „ClassyFarm“;
- Allfälliges.

Anschließend gibt es ein Mittagessen.

Am Nachmittag Besichtigung des Um- und Neubaus des Braunviehzuchtbetriebes Unterberger Andreas, Zangerlechner.

Gebietstagung Eisacktal/Wipptal

Termin: Do., 31.3., 9.30 Uhr

Ort: Wellness-Sporthotel in Ratschings

Tagesordnung:

- Peter Zischg: Verbandsangelegenheiten, Neuerungen;
- Martin Mulser: Vorstellung Bruna Online;
- Hannes Klocker, BRING: Infos Behandlungsregister und „ClassyFarm“;
- Allfälliges.

Anschließend sind alle zu einem Mittagessen eingeladen. Am Nachmittag Besichtigung des Braunviehbetriebes von Carmen Haller, Redererhof in Ratschings.

Bei allen Veranstaltungen gilt: Zutritt nur mit 2G-Nachweis. Es wird eine Stunde für die Ausbildung „Betriebsberatung für Junglandwirte“ anerkannt.